Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH, Wippenhauser Straße 19, 85354 Freising
Telefon: 08161/183-0, Telefax: 08161/183-138, E-Mail: kundeninfo@freisinger-stadtwerke.de
Registergericht: München HRB 128918, **Geschäftsführer: Andreas Voigt und Dominik Schwegler**
Vorsitzende des Aufsichtsrats: Oberbürgermeisterin Monika Schwind

Auftrag zur Stromversorgung einer provisorischen Anlage (Volksfestplatz)

zum Anschluss und Belieferung mit elektrischer Energie für eine provisorische Anlage aus dem Niederspannungsnetz der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH (FSV).
gültig ab 01.04.2026

1. Kunde ☐ Herr ☐ Frau ☐ Firma

Name _____ Vorname _____

Straße _____ Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Ort _____ Telefon _____

Entnahmestelle _____ Bestellte Leistung kW _____ Anzahl benötigter Anschlussschränke _____

2. Entnahmestelle der provisorischen Anlage ist der Volksfestplatz der Stadt Freising.

3. Leistungsbereitstellung

Die FSV stellt dem Kunden für die vorübergehende Stromversorgung der genannten Anlage ab seinem Netz mit einer Nennspannung von 3 x 230/400 Volt und einer Nennfrequenz von 50 Hertz die bestellte Leistung bereit.

4. Anschlusskosten

a. Anschlussschrank

Die FSV berechnet dem Kunden Anschlusskosten pro Anschlussschrank:

Grundpreis je Anschlussschrank bis max. 63 A:	**422,10 Euro**
größer 63 A:	**nach Aufwand**

b. CEE-Dose

Die FSV berechnet dem Kunden Anschlusskosten für die CEE-Dose:

Grundpreis CEE-Dose 63 A:	**76,46 Euro**

Für den Stromanschluss ist durch den Anschlussnehmer ein mindestens 5 m langes H07RN-F Kabel mit CEE-Stecker und Kupplung (6h) bereitzustellen.
Die Abgänge sind mit FI-Schutzschaltern (300 mA) ausgestattet; die Selektivität der nachfolgenden Verteilung ist zu beachten. Ein Wiedereinschalten der FI-Schutzschalter erfolgt ausschließlich durch den Bereitschaftsdienst der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH. Die Abrechnung hierfür erfolgt nach entsprechendem Aufwand.
Koordinaten Anschlusspunkt CEE-Dose: 48.401982° 11.756124°

Die angegebenen Preise sind Nettopreise. Sie verstehen sich zuzüglich der Umsatzsteuer von derzeit 19 %.

Die Freisinger Stadtwerke behält sich das Recht vor, bei entsprechenden technischen Anforderungen den Einsatz eines Anschluss-schrankes vorzuschreiben.

5. Messeinrichtung

Die Verbrauchsmessung der provisorischen Anlage erfolgt in den Anschlussschränken der FSV.

6. Strompreis

Die Belieferung mit Strom erfolgt gemäß der Anmeldung durch die Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH als Lieferant nach den Allgemeinen Bedingungen für die Grundversorgung und den Allgemeinen Preisen der Grundversorgung sowie den ergänzenden Bedingungen der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH als Lieferant.
Die derzeit geltenden Allgemeinen Bedingungen und Allgemeinen Preise der Grundversorgung sowie die ergänzenden Bedingungen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.freisinger-stadtwerke.de oder in der Geschäftsstelle der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH, Wippenhauser Str. 19, 85354 Freising.

7. Sonstige Bestimmungen

Der Stromverbrauch wird für jeden Anschluss des Kunden gesondert abgerechnet. Die FSV stellt dem Kunden die vertraglich bestellte Leistung unter dem Vorbehalt bereit, dass bei Störungen oder Überlastung eines Speisepunktes oder einer wichtigen Stromversorgungsanlage der FSV auf die Dauer der Störung oder Überlastung die bereitgestellte Leistung eingeschränkt, unter Umständen das Provisorium abgeschaltet wird, ohne dass der Kunde deshalb irgendwelche Ansprüche der FSV gegenüber geltend machen kann.
Eine Erhöhung der vertraglichen Leistung muss schriftlich beantragt und durch eine zusätzliche Vereinbarung mit der FSV bestätigt sein.
Die vom Kunden zu erstellenden Anlagen umfassen die gesamten erforderlichen Verteilungsanlagen.
Für seine Stromversorgungsanlagen ist der Kunde ausschließlich selbst verantwortlich. Er haftet für sämtliche Schäden, die im Zusammenhang mit seinen Anlagen entstehen. Durch den Anschluss der Stromversorgungsanlagen des Kunden übernimmt die FSV keinerlei Haftung.

Es ist Sache des Kunden, die für Errichtung und Betrieb seiner Anlagen erforderlichen behördlichen Genehmigungen einzuholen; dies gilt insbesondere bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsflächen.
Der Antrag gilt als angenommen, wenn der unveränderte Antrag unterzeichnet bei der FSV eingeht und von diesem Zeitpunkt an bis zum Ablauf von zwei Wochen seitens der FSV keine Einwände erhoben werden. Die Energieabnahme wird ab Fertigstellung und Inbetriebnahme der Anschlussanlagen der FSV und Bezahlung der Anschlusskosten gemäß Punkt 4 nach den Bedingungen des Antrages berechnet.

8. Anschlussbedingungen für provisorische Anlagen

1. Für die Errichtung provisorischer Anlagen gelten die Vorschriften des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE).
2. Die der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH durch die Anmeldung, Ausführung und Entfernung der provisorischen Anlagen entstehenden Kosten sind in jedem Fall vom Besteller zu zahlen, gleichgültig, ob die Anlage in Betrieb genommen wird oder nicht. Sämtliches für die Herstellung des Anschlusses verwendete, dem Besteller nicht in Rechnung gestelltes Material bleibt Eigentum der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH. Der Besteller haftet hierfür bis zur Außerbetriebsetzung der Anlage und Übernahme des Materials durch die Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH.
   Die Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH ist berechtigt, vom Kunden eine Vorauszahlung in entsprechender Höhe zu verlangen.
3. Die Anmeldung von provisorischen Anlagen erfolgt auf besonderem Vordruck, auf welchem der Anschlusswert der Anlage genau anzugeben ist (Seite 1). Die Abrechnung erfolgt nach Abmeldung des Kunden.
4. Die Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH ist berechtigt, die Versorgung zu verweigern oder einzustellen, ohne dass der Besteller irgendwelche Schadenersatzansprüche geltend machen kann, falls
   a) die Anlage nicht den Vorschriften des VDE entspricht,
   b) die vereinbarten Zahlungen nicht geleistet werden,
   c) die Anlage einen größeren Anschlusswert als gemeldet besitzt,
   d) ohne Genehmigung der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH fremde Anlagen an die Leitung des Bestellers angeschlossen werden.
5. Für die Installation ab der Anschlussstelle ist der Besteller ausschließlich selbst verantwortlich. Er ist für Schäden ersatzpflichtig, die aus Mängeln der Anlage oder überhaupt infolge ihrer Benutzung entstehen. Durch die Inbetriebsetzung der Anlage übernimmt die Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH ebenfalls keinerlei Haftung.
6. Ein Rückspeisen von Energie in das Versorgungsnetz der Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH ist aufgrund von möglichen Netzrückwirkungen nicht zulässig. Es besteht zudem kein Anspruch auf Vergütung dieser Energiemengen.
7. Eine Verpflichtung zum Anschluss provisorischer Anlagen sowie zur rechtzeitigen Fertigstellung der erforderlichen Anschlussleitungen besteht für die Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH nicht. Der Besteller kann in keinem Fall für nicht erfolgte oder mangelhafte Versorgung eine Entschädigung (Schadenersatz) verlangen.
8. Die Stromkreisabgänge sämtlicher Leistungsbereiche aus den Anschlussschränken sind nicht als Endstromkreise zu klassifizieren. Die Absicherung dieser Abgänge hat daher durch den Anschlussnutzer gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik in der Weise zu erfolgen, dass sie den Anforderungen an Endstromkreise entspricht.
9. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Freising.

9. Auftragserteilung

Die In- und Außerbetriebnahme des Stromanschlusses ist nur während unserer Geschäftszeiten

Montag bis Donnerstag:	7.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag:	7.00 Uhr bis 12.00 Uhr möglich.

Ohne vorherige Rücksprache mit dem verantwortlichen/zuständigen Mitarbeiter der FSV ist außerhalb dieser Uhrzeiten keine In- und Außerbetriebnahme möglich. Die FSV kann dadurch rechtlich oder finanziell nicht belangt werden.

Mit seiner Unterschrift erteilt der Kunde der FSV den Auftrag die provisorische Anlage an das Niederspannungsnetz der FSV anzuschließen und seinen gesamten Bedarf an elektrischer Energie an die obige Entnahmestelle zu liefern.

_____
Datum, Unterschrift des Kunden/Rechnungsempfängers

Anlage zum Auftrag/Antrag/zur Anmeldung/zum Vertrag

Ergänzend finden die nachfolgenden Datenschutzhinweise Anwendung

1. Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbes. der Datenschutz-Grundverordnung - DS-GVO) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden ist die **Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH (FSV), Wippenhauser Straße 19, 85354 Freising, E-Mail: info@freisinger-stadtwerke.de**

2. Der Datenschutzbeauftragte der FSV steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter der E-Mail-Adresse: ds-ba@freisinger-stadtwerke.de oder unter der Postadresse der **Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH, Wippenhauser Straße 19, 85354 Freising** mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter" zur Verfügung.

3. Die FSV verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten: Kontaktdaten des Kunden und sonstiger Betroffener (z. B. Mitarbeiter, Dienstleister oder Erfüllungsgehilfen des Kunden), z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Daten zur Verbrauchsstelle (z. B. Zählernummer, Identifikationsnummer der Marktlokation), Verbrauchsdaten, Angaben zum Belieferungszeitraum, Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten), Daten zum Zahlungsverhalten - sofern notwendig.

4. Die FSV verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden und sonstiger Betroffener zu den folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen:
   a) Erfüllung (inklusive Abrechnung) des Auftrags/Antrags/Vertrags und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Kunden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f) DS-GVO sowie der §§ 49 ff. MsbG.
   b) Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.
   c) Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der FSV oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.
   d) Soweit der Kunde der FSV eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Telefonwerbung erteilt hat, verarbeitet die FSV personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung kann der Kunde jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen.
   e) Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen (z. B. aus dem Messstellenbetriebsgesetz) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO.

5. Eine Offenlegung bzw. Übermittlung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt - im Rahmen der in Ziffer 4. genannten Zwecke - ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:
   - Netzbetreiber, Messstellenbetreiber und -dienstleister für die Belieferung und Abrechnung des Vertrages. Dies gilt auch für wirtschaftlich sensible Informationen im Sinne von § 60 EnWG.
   - Weitere Lieferanten zur Beendigung des bestehenden Liefervertrages.
   - Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Abwicklung von Zahlungen.
   - Dienstleister (z. B. zum Betrieb der IT-Infrastruktur, zum Druck von Abrechnungen und Anschlussnehmer/Kundeninformationsschreiben sowie zum Vernichten von Akten).
   - Öffentliche Stellen in begründeten Fällen (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden).
   - Auskunfteien und Scoring-Anbieter für Bonitätsauskünfte und Beurteilung des Kreditrisikos.
   - Inkasso-Dienstleister und Rechtsanwälte, um Forderungen einzuziehen, wobei wir Sie vor der beabsichtigten Übermittlung in Kenntnis setzen.

   Zudem verarbeitet der Lieferant personenbezogene Daten, die er von den in Ziffer 5 genannten Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern erhält. Er verarbeitet auch personenbezogene Daten, die er aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Grundbüchern, Handelsregistern und dem Internet zulässigerweise gewinnen durfte.

6. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

7. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zu den unter Ziffer 4. genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten des Kunden solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse der FSV an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.

8. Der Kunde hat gegenüber der FSV Rechte auf Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO); Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO); Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder der Kunde eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen hat (Art. 17 DS-GVO); Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs.1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit der vom Kunden bereitgestellten, ihn betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO), Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs.3 DS-GVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

9. Im Rahmen des Auftrags/Antrags/der Anmeldung/des Vertrags hat der Kunde uns diejenigen personenbezogenen Daten (vgl. Ziffer 3) bereitzustellen, die für den Abschluss und die Durchführung des Auftrags/Antrags/der Anmeldung/des Vertrags und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Dazu gehören der Natur der Sache nach auch Kontaktdaten von Mitarbeitern oder Dritten (z. B. Erfüllungsgehilfen oder Dienstleister), denen sich unser Kunde einvernehmlich mit diesen bedient. Ohne die erforderlichen Daten sowie gegenseitige persönliche Kommunikation mit den zuständigen Mitarbeitern - bzw. falls der Kunde es wünscht, weiteren Dritten - kann das Vertragsverhältnis gegebenenfalls nicht abgeschlossen bzw. erfüllt werden.

10. Zum Abschluss und zur Erfüllung des Auftrags/Antrags/der Anmeldung/des Vertrags findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

11. Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Auftrags/Antrags/der Anmeldung/des Vertrags mit dem Kunden von diesem oder von Ihnen erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Grundbüchern, Handelsregistern und dem Internet, zulässigerweise gewinnen durften. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten, z. B. Netzbetreibern, erhalten.

12. Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach, Telefon: 0049 (0) 981 53 1300, Telefax: 0049 (0) 981 53 98 1300, E-Mail: poststelle@lda.bayern.de.

Widerspruchsrecht

Der Kunde kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung gegenüber der FSV ohne Angabe von Gründen jederzeit widersprechen. Die FSV wird die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die die FSV auf die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO liegt oder auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs.1 lit. f) DS-GVO stützt, kann der Kunde gegenüber der FSV aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Kunden ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Die FSV wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, sie kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist zu richten an: Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH, Wippenhauser Straße 19, 85354 Freising.